

Aufgabe 1

Erstellen Sie aus den beiden Bildern **orca.jpg** und **tv.jpg** das folgende Bild:



Abbildung 1: zusammengesetztes Bild

Zusatzbedingungen

- orca.jpg blau einfärben
- Bildbreite: 1000 px
- orca-Teil mit Schatten nach innen
- speichern im psd-Format

Aufgabe 2

Erstellen Sie eine neue Photoshop-Datei. Mit den Auswahlwerkzeugen **Rechteck** und **Ellipse** erstellen Sie folgende Figuren:

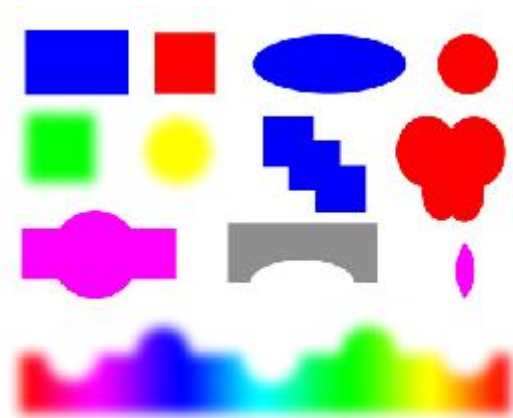


Abbildung 2: Beispielformen

Achtung: zum Teil arbeiten Sie mit einer weichen Auswahlkante

Zusätzlich verwendete Werkzeuge:

- Füllwerkzeug K
- Verlaufswerkzeug G

Speichern Sie die Datei unter dem Namen **Beispielformen.psd**

Aufgabe 3

1. Erstellen Sie eine **neue PSD-Datei** im Standardformat und wandeln Sie die Hintergrundebene in eine normale Ebene um (Tipp: Kontextmenü)
2. Geben Sie der Ebene den Namen **ROT** und füllen Sie diese mit einer roten Farbe.
3. Fügen Sie eine neue Ebene mit dem Namen **GRÜN** ein, und erstellen Sie in der Mitte ein grünes Quadrat mit einer fixen Seitenlänge von 900 Pixeln und füllen Sie es grün.
4. Erstellen Sie eine weitere Ebene **BLAU**. Platzieren Sie einen blauen Kreis mit einem Durchmesser von 450 Pixeln mitten über das grüne Rechteck.

Der Ebenenmodus **Normal** heisst, dass die obere Ebene die untere verdeckt. Mit dem Ebenenmodus **Negativ multiplizieren** ergibt sich aus Rot, Grün und Blau die Farbe Weiss.

5. Wählen Sie bei allen (oder nur bei den oberen beiden) Ebenen den Modus **Negativ multiplizieren**.
6. Speichern Sie die Datei unter **NegativMultiplizieren.psd**

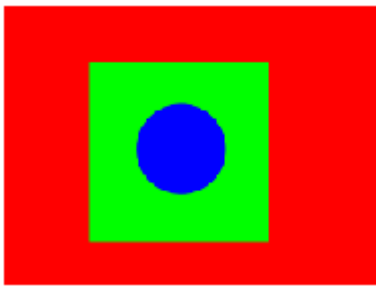


Abbildung 3: Ebenenmodus Normal



Abbildung 4: Ebenenmodus Negativ multiplizieren

Aufgabe 4

1. Öffnen Sie das völlig überbelichtete Foto **Himmel.tif**
2. Kopieren Sie die Hintergrundebene [Ctrl – J], geben der Kopie den Namen **ohne Himmel**, und blenden Sie die Hintergrundebene aus.
3. Aktivieren Sie das **Schnellauswahl-Werkzeug** (Taste A), stellen Sie die Pinselgrösse auf ca. 200 Pixel ein, markieren Sie mit gedrückter Maustaste den Himmel bis er vollständig markiert ist und löschen Sie den Himmel (**Delete**).
4. Deaktivieren Sie die Auswahl [Ctrl – D]
5. Duplizieren Sie die Ebene **ohne Himmel** und wählen für die Kopie den Modus **Multiplizieren**.
6. Kopieren Sie diese Ebene nochmals. (→ Die Landschaft wird etwas besser)

7. Fügen Sie eine neue Ebene mit dem Namen **Himmel** ein. Erstellen Sie eine Himmelstruktur (siehe a–c), und verschieben Sie die Ebene Himmel an die zweitunterste Stelle.
 - a. Himmel-Ebene mit blauer Farbe füllen RGB: 90, 100, 150
 - b. Wolken-Filter integrieren Renderfilter → Wolken
 - c. evtl. Filter Ebene strecken, evtl. Filter nochmals anwenden
8. Blenden Sie die **Hintergrundebene** wieder ein und verringern Sie die Deckkraft der Ebene **Himmel** auf ca. 30 %.
9. Skalieren Sie das Bild auf eine Breite von 1000 Pixel.
10. Speichern Sie die Datei im TIF-Format mit einer ZIP-Komprimierung.



Abbildung 5: überbelichtetes Bild



Abbildung 6: nachbearbeitetes Bild

Zusatzerklärung: LZW- und ZIP-Komprimierung bringen fast die gleichen Leistungen. ISO-Normen empfehlen die ZIP-Komprimierung zu verwenden

Aufgabe 5

1. Öffnen Sie das Bild **sternzeichen.jpg** und entfernen Sie den äusseren Ring mit den Tierbildern.



Abbildung 7: Ursprungsbild



Abbildung 8: ohne äusseren Ring

2. Färben Sie anschliessend die Teile des Bildes wie abgebildet ein:
- Für den Hintergrund wählen Sie das Verlaufswerkzeug (G) und setzen die Vorder- und Hintergrundfarbe auf BLAU bzw. GELB
Achtung: den Hintergrund müssen Sie zuerst auswählen, dafür eignet sich der Zauberstab [W]
 - Für die kleinen gelben Felder benutzen Sie das Füllwerkzeug [K] und die Vordergrundfarbe Gelb.

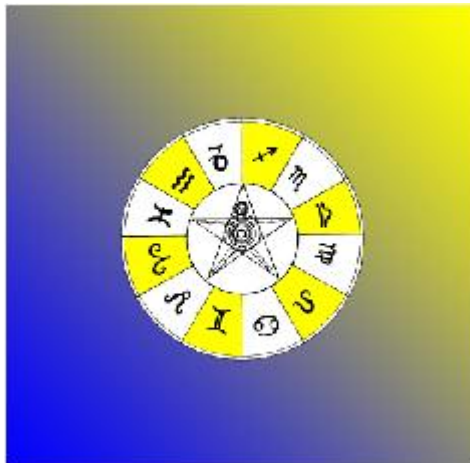


Abbildung 9: eingefärbtes Lösungsbeispiel

Hausaufgabe

Die Dateien finden Sie im Ordner von der letzten Woche **20111117**

Workshop 1 Objekte von ungleichmässigem Hintergrund trennen, S. 38–41

Datei: *Lupe.tif*

Workshop 2 Eine Orange mit dem Schnellauswahl-Werkzeug freistellen, S. 42–45

Datei: *Orange.tif*

Zusatzaufgabe für Schnelle

Erstellen Sie aus folgenden Bildern



Abbildung 10: Quellbilder snowboard_mandli.jpg und piste.jpg



Abbildung 11: Zielbild mit Schatten des Mandlis